

1. Kommandozeile

```
padok.exe [/cmd
           [/profile:Profilname]
           [/user:Benutzer-ID [/userPwd:Benutzer-Passwort]]
           [Hauptdokument]
           [/type:Dokumenttyp]
           [/fmt:Dateiformat]
           [/comment:Kommentar]
           [/sigfmt:Signaturformat]
           [/attach:Anlage1 /attach:Anlage2 ...]
           [/receiver:Empfänger]
           [/patient:Patienten-ID]
           [/module:Dokumentationsmodul]
           [/senderSystem:Sendersystem]
           [ [/bdt:Dateiname] | [/bdtauto:Dateiname] ]
           [ [/silent | /hidden] [/sendBatch] [/signBatch] ]
           [/syncEvent:Ereignisname]
           [/result:Ergebnisdatei [/resultDir:Zielverzeichnis] ]
           [/backgroundMode]
           [/msgPollingInterval:Intervall]
           ]
```

1.1 Befehlsschalter

[cmd] Befehlsschalter
 Falls einer der unten aufgeführten Befehlsschalter verwendet wird, muss dieser als erster Kommandozeilenparameter übergeben werden.

1.1.1 Steuerdatei

/cmdFile:Dateipfad Angabe des Dateipfades zu einer zu interpretierenden Steuerdatei.
 Die Steuerdatei besitzt den folgenden Aufbau:
 Beschreibung: [GMCPaDok_Kommandodatei.pdf](#)
 Schema: [GMCPaDok.Command.xsd](#)

/svc Aktiviert den ‚Servicemodus‘:
 Abarbeitung der in der Steuerdatei übergebenen Kommandos im unbeaufsichtigten Modus ohne jegliche Nutzerinteraktion.
 Im ‚Servicemodus‘ werden nur diejenigen Kommandos abgearbeitet, die den unbeaufsichtigten Modus unterstützen (siehe GMCPaDok_CommandFile.xsd).

Hinweis:
 Wird GMC PaDok durch einen Dienst (Windows-Dienst oder Webdienst) aufgerufen, sollte der Befehl **/cmdFile** mit dem Parameter **/svc** kombiniert werden.

Alle weiteren Kommandozeilenparameter werden ignoriert.

1.1.2 Neue Vorgänge erstellen

/kvcmail	Erstellt eine neue KV-Connect-Mail.
/kimmail	Erstellt eine neue KIM-Nachricht.
/email	Erstellt eine neue E-Mail.
/nrcd	Legt eine neue Netzakte (Fallakte) an.
/ndoc	Legt ein neues Netzdokument unter einer vorhandenen Netzakte an.
/select	Erstellt einen neuen Vorgang. Der zu erstellende Vorgangstyp (KV-Connect-Mail, E-Mail) kann über einen Auswahldialog festgelegt werden. Zusätzlich wird abgefragt, ob eine einzelne, im Parameter ‚ Hauptdokument ‘ angegebene Datei, als Hauptdokument oder Anlage behandelt werden soll.
/selectForm	Erstellt einen neuen Vorgang mit einem Eingabeformular als Hauptdokument. Das gewünschte Formular und der Vorgangstyp (KV-Connect-Mail, E-Mail) können über einen Auswahldialog festgelegt werden. Ein evtl. angegebenes Hauptdokument wird dem Vorgang als Anlage zugeordnet.

1.1.3 Vorhandene Vorgänge öffnen

/evntid:ID	Öffnet eine vorhandene Nachricht über die angegebene interne Vorgangs-ID. Vorgänge, die den Status ‚Entwurf‘ besitzen, werden im Editiermodus geöffnet, alle anderen Vorgänge im Ansichtsmodus.
/evntkey:key	Öffnet eine vorhandene Nachricht über die angegebene Nachrichtenennung (D2D-Vorgangskennung bzw. E-Mail-Kennung). Vorgänge, die den Status ‚Entwurf‘ besitzen, werden im Editiermodus geöffnet, alle anderen Vorgänge im Ansichtsmodus.
/ndocid:ID	Öffnet eine vorhandenes Netzdokument über die angegebene Dokumenten-ID. Netzdokumente, die den Status ‚Entwurf‘ besitzen, werden im Editiermodus geöffnet, alle anderen Netzdokumente im Ansichtsmodus.

1.1.4 Senden und Empfangen

/srMail	Sendet alle im Postausgang befindlichen Nachrichten und ruft anschließend neue Dokumente für das angemeldete Benutzerkonto vom Server ab. Wurden neue Nachrichten vom Server empfangen, wird in den Ordner ‚Posteingang‘ gewechselt.
/sMail	Sendet alle im Postausgang befindlichen Nachrichten an den Server. Über den optionalen Parameter /type kann die Liste der zu versendenden Nachrichten nach einer Komma-separierten Liste von Dokumenttypen gefiltert werden (siehe /type). Über den optionalen Parameter /fmt kann die Liste der zu versendenden Nachrichten nach einer Komma-separierten Liste von Dateiformaten gefiltert werden (siehe /fmt).
/rMail	Überprüft das Postfach des angemeldeten Benutzerkontos auf neue Nachrichten. Wurden neue Nachrichten vom Server empfangen, wird anschließend in den Ordner ‚Posteingang‘ gewechselt. An Stelle des Parameters Hauptdokument kann ein Zielverzeichnis für evtl. empfangene Dokumente angegeben werden. Über den optionalen Parameter /type kann die Liste der abzurufenden Nachrichten nach einer Komma-separierten Liste von Dokumenttypen gefiltert werden (siehe /type). Über den optionalen Parameter /fmt kann die Liste der abzurufenden Nachrichten nach einer Komma-separierten Liste von Dateiformaten gefiltert werden (siehe /fmt).
/srNrcds	Synchronisiert alle lokalen Netzakten mit dem Server. Wurden neue Netzdokumente vom Server empfangen, wird anschließend der Ordner der Netzakten angezeigt.
/sNrcds	Veröffentlicht alle Netzakten und Dokumente mit dem Status ‚Zu Versenden‘ auf dem Server.
/rNrcds	Aktualisiert alle lokal gespeicherten Netzakten vom Server. Wurden neue Netzdokumente vom Server empfangen, wird anschließend der Ordner der Netzakten angezeigt. An Stelle des Parameters Hauptdokument kann ein Zielverzeichnis für evtl. empfangene Dokumente angegeben werden.
/rNrcd	Anhand ihrer Vorgangskennung wird eine neue Netzakte vom Server abgerufen bzw. eine bereits vorhandene Netzakte aktualisiert. Wurden für die Netzakte neue Dokumente vom Server empfangen, wird anschließend der Ordner der Netzakte angezeigt. An Stelle des Parameters Hauptdokument kann ein Zielverzeichnis für evtl. empfangene Dokumente angegeben werden.

1.1.5 Versandassistenten

`/wzrdOnlineADT` Startet den Versandassistenten „eKV-Abrechnung“.

Optional können dem Parameter **Hauptdokument** die zu versendende Abrechnungsdatei und dem Parameter **/ga** die zu versendende Sammelerklärung übergeben werden.

Über den Parameter **/adtMode** kann der gewünschte Abrechnungsmodus festgelegt werden:

<code>/adtMode:test</code>	= Testabrechnung
<code>/adtMode:echt</code>	= Echtabrechnung
<code>/adtMode:test_hba</code>	= Testabrechnung mit signierter Sammelerklärung
<code>/adtMode:echt_hba</code>	= Echtabrechnung mit signierter Sammelerklärung
<code>/adtMode:test_se_only</code>	= Separate signierte Sammelerklärung als Testpaket
<code>/adtMode:echt_se_only</code>	= Separate signierte Sammelerklärung als Echtpaket

Bei angegebenem Abrechnungsmodus und gültiger übergebener Abrechnungsdatei wechselt der Assistent sofort zur Seite „Abrechnungsdatei wählen“.

Bei angegebenem Abrechnungsmodus „Echtabrechnung mit signierter Sammelerklärung“ und gültiger übergebener Abrechnungsdatei und gültiger übergebener Sammelerklärung wechselt der Assistent sofort in die Formulareingabemaske der Sammelerklärung.

Die Angabe des optionalen Parameters **/silent** minimiert in Abhängigkeit der übergebenen Parameter zusätzlich die Nutzerinteraktion.

`/wzrdDaleUV` Startet den Versandassistenten „DALE-UV“.
Optional kann dem Parameter **Hauptdokument** eine zu versendende DALE-UV-Datendatei (XML) oder ein ZIP-Archiv übergeben werden.

Der optionale Parameter **/wzrdPM** erzwingt die Prüfung der DALE-UV-Dokumentationen gegen das DALE-UV-Prüfmodul.

`/wzrdDmp` Startet den Versandassistenten „eDMP“.
Der Assistent unterstützt den Versand von verschlüsselten DMP-Datenarchiven (XKM-Archiv + IDX-Begleitdatei).

Optional kann dem Parameter **Hauptdokument** ein zu versendendes verschlüsseltes Datenarchiv (*.zip.xkm) übergeben werden.

Bei Angabe des optionalen Parameters **/silent** und einem übergebenen verschlüsselten Datenarchiv wechselt der Assistent sofort zur letzten Seite „Zusammenfassung“.

- /wzrdHks** Startet den Versandassistenten „Hautkrebs-Screening“.
Der Assistent unterstützt den Versand von verschlüsselten Hautkrebs-Screening-Datenarchiven (XKM-Archiv + IDX-Begleitdatei).
- Optional kann dem Parameter **Hauptdokument** ein zu versendendes verschlüsseltes Datenarchiv (*_ehks.zip.xkm) übergeben werden.
- Bei Angabe des optionalen Parameters **/silent** und einem übergebenen verschlüsselten Datenarchiv wechselt der Assistent sofort zur letzten Seite „Zusammenfassung“.
- /wzrdQsPb** Startet den Versandassistenten „QS nach oKFE / DeQS“.
- oKFE-RL** - Richtlinie für organisierte Krebsfrüherkennungsprogramme
DeQS-RL - Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung
- Optional können dem Parameter **Hauptdokument** die zu versendenden Daten übergeben werden:
- Ein Dateipfad zu einer einzelnen QS-Berichtsdatei (*.xml)
 - Ein Dateipfad zu einem ZIP-Archiv (*.zip), welches die zu versendenden QS-Berichte enthält
 - Ein Verzeichnispfad zu einem Unterverzeichnis, welches die zu versendenden QS-Berichte enthält
- Wird ein ZIP-Archiv oder ein Verzeichnispfad angegeben, so werden auch alle darin enthaltenen Unterverzeichnisse und ZIP-Archive rekursiv nach zu versendenden QS-Berichten durchsucht.
- Die Angabe des optionalen Parameters **/silent** minimiert in Abhängigkeit der übergebenen Parameter zusätzlich die Nutzerinteraktion.
- /wzrdTS** Startet den Versandassistenten „eTerminservice“.
- Der Assistent ermöglicht die Anforderung von eTerminservice Vermittlungscodes über KV-Connect. Jeder Vermittlungscod identifiziert genau eine Überweisung an einen Facharzt (Muster 6) oder eine Vermittlung zum Psychotherapeuten (PTV11).
Der Vermittlungscod ist für die direkte Bedruckung des entsprechenden Formulars Muster 6 bzw. PTV11 zu verwenden.
- Über den optionalen Parameter **/tsType** kann der Typ der Vermittlungscodanforderung festgelegt werden:
- /tsType:M06** - Anforderung genau eines Vermittlungscodes für eine Überweisung an einen Facharzt (Muster 6)
 - /tsType:PVT11** - Anforderung genau eines Vermittlungscodes für eine Vermittlung zum Psychotherapeuten (PTV11)
- Bei angegebenem Anforderungstyp wechselt der Assistent sofort zur entsprechenden Formularseite.

`/wzrdABrief` Startet den Versandassistenten „eArztbrief“.

Für den Versand eines eArztbriefes sind immer zwei Komponenten erforderlich:

- ein PDF-Dokument (mit qualifizierter elektronischer Signatur)
- ein VHitG-Arztbrief (vollständig oder reduziert)

Beide Dokumente werden als Anlagen einer KV-Connect-Nachricht versendet. Zusätzliche Anhänge können der Nachricht als Anlagen hinzugefügt werden.

Dem Parameter **Hauptdokument** kann das Quelldokument für die Erstellung des elektronischen Arztbriefes übergeben werden.

Über den Parameter **/abriefType** wird dann der Typ des Quelldokuments festgelegt:

`/abriefType:doc` Übergabe eines Word-Dokuments (*.doc, *.docx, *.rtf) welches in das zu versendende PDF/A-Dokument konvertiert wird. Zusätzlich zum generierten PDF/A-Dokument wird ein reduzierter VHitG-Arztbrief erstellt.

Systemvoraussetzungen:

- Microsoft Word
- Ghostscript, falls Microsoft Word Version kleiner 2007

`/abriefType:pdf` Übergabe des zu versendenden PDF- bzw. PDF/A-Dokuments. Zusätzlich zum übergebenen PDF/A-Dokument wird ein reduzierter VHitG-Arztbrief anhand der übergebenen Patientendaten erstellt.

`/abriefType:xml` Übergabe des zu versendenden vollständigen VHitG-Arztbriefes, welcher per Stylesheet zusätzlich in ein PDF/A-Dokument transformiert wird.

Wird als Quelldokument ein Word-, ein Postscript- oder ein PDF-Dokument übergeben, so wird zusätzlich zum Quelldokument anhand der anzugebenen Patientendaten ein reduzierter VHitG-Arztbrief erstellt und die Nachricht diesem Patienten zugeordnet.

Die Patientendaten können dem Befehl über den Parameter **/patient** oder über einen beliebigen Importschalter (z.B. **/bdt**, **/bdtauto**, ...) übergeben werden.

Wird als Quelldokument ein vollständiger VHitG-Arztbrief im XML-Format übergeben, so werden die Patientendaten aus dem VHitG-Arztbrief extrahiert und die Nachricht diesem Patienten zugeordnet. Evtl. übergebene Patientendaten werden in diesem Fall ignoriert. Zusätzlich zum Quelldokument wird per Stylesheet ein PDF/A-Dokument erzeugt.

Über den Parameter **/sendMode** kann die gewünschte Versandart festgelegt werden:

- `/sendMode:kvc` - KV-Connect-Versand
- `/sendMode:kim` - KIM-Versand

Wird keine Versandart festgelegt, so erfolgt die Auswahl der Versandart im Assistenten durch den Benutzer.

Die Angabe des optionalen Parameters **/silent** minimiert in Abhängigkeit der übergebenen Parameter die Nutzerinteraktion.

1.1.6 Formularassistenten

- /wzrdFrmDmp Startet den Formularassistenten „eDMP“.
- Über den optionalen Parameter **Hauptdokument** kann eine initiale Datendatei übergeben werden (siehe unten), **oder**:
 - Über den optionalen Parameter **/module** kann dem Assistenten das DMP-Programm übergeben werden, für welches ein neuer Berichtsbogen erstellt werden soll. Nach erfolgter Patientenauswahl (per Kommandozeile oder manuell im Assistenten) ermittelt der Assistent automatisch den zu erstellenden Formulartyp und wechselt sofort in die entsprechende Formulareingabemaske. Existiert für den Patienten bereits ein Berichtsbogen des ermittelten Formulartyps im Ordner 'Entwürfe', so wird der Berichtsbogen zur weiteren Bearbeitung angeboten.
- /wzrdFrmHks Startet den Formularassistenten „Hautkrebs-Screening“.
Optional kann dem Parameter **Hauptdokument** eine initiale Datendatei übergeben werden (siehe unten).
- /wzrdFrmQsPb Startet den Formularassistenten „QS nach oKFE / DeQS“.
- oKFE-RL** - Richtlinie für organisierte Krebsfrüherkennungsprogramme
DeQS-RL - Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung
- Optional kann dem Parameter **Hauptdokument** eine initiale Datendatei übergeben werden (siehe unten).
- /wzrdFrmDaleUV Startet den Formularassistenten „DALE-UV“.
Optional kann dem Parameter **Hauptdokument** eine initiale Datendatei übergeben werden (siehe unten).
- /wzrdFrmKiwo Startet den Formularassistenten „U-Teilnahmemeldung“.
Optional kann dem Parameter **Hauptdokument** eine initiale Datendatei übergeben werden (siehe unten).

/wzrdFrm:<typ> Startet einen Formularassistenten über den angegebenen Formulartyp und wechselt sofort in die zugehörige Formulareingabemaske (z.B. /wzrdFrm:DMP_DIAB1_ED startet den Formularassistenten „eDMP“ und wechselt in dessen Eingabemaske „Erstdokumentation DMP Diabetes mellitus Typ 1“).
 Optional kann dem Parameter **Hauptdokument** eine initiale Datendatei übergeben werden (siehe unten).

Unterstützte Formulartypen / Dokumentationstypen

HKS_D	Hautkrebs-Screening Dermatologe
HKS_ND	Hautkrebs-Screening Nicht-Dermatologe
QSPB_DKK	Darmkrebs Früherkennung - Koloskopie (oKFE, DKK)
QSPB_DKI	Darmkrebs Früherkennung - i-FOB-Test (oKFE, DKI)
DMP_DIAB1_ED	Erstdokumentation DMP Diabetes mellitus Typ 1
DMP_DIAB1_FD	Verlaufsdokumentation DMP Diabetes mellitus Typ 1
DMP_DIAB2_ED	Erstdokumentation DMP Diabetes mellitus Typ 2
DMP_DIAB2_FD	Verlaufsdokumentation DMP Diabetes mellitus Typ 2
DMP_KHK_ED	Erstdokumentation DMP Koronare Herzkrankheit
DMP_KHK_FD	Verlaufsdokumentation DMP Koronare Herzkrankheit
DMP_HI_ED	Erstdokumentation DMP Chronische Herzinsuffizienz
DMP_HI_FD	Verlaufsdokumentation DMP Chronische Herzinsuffizienz
DMP_BK_ED	Erstdokumentation DMP Brustkrebs
DMP_BK_ED_PNP	Postoperative Erstdokumentation DMP Brustkrebs nach präoperativer Einschreibung
DMP_BK_FD	Folgedokumentation DMP Brustkrebs
DMP_ASTHMA_ED	Erstdokumentation DMP Asthma bronchiale
DMP_ASTHMA_FD	Verlaufsdokumentation DMP Asthma bronchiale
DMP_COPD_ED	Erstdokumentation DMP COPD
DMP_COPD_FD	Verlaufsdokumentation DMP COPD
DMP_CR_ED	Erstdokumentation DMP Chronischer Rückenschmerz
DMP_CR_FD	Verlaufsdokumentation DMP Chronischer Rückenschmerz
DMP_DE_ED	Erstdokumentation DMP Depression
DMP_DE_FD	Verlaufsdokumentation DMP Depression
DMP_OST_ED	Erstdokumentation DMP Osteoporose
DMP_OST_FD	Verlaufsdokumentation DMP Osteoporose
DMP_RHEUMA_ED	Erstdokumentation DMP Rheuma
DMP_RHEUMA_FD	Verlaufsdokumentation DMP Rheuma
DALEUV_DABE	DALE-UV Durchgangsarztbericht
DALEUV_VERB	DALE-UV Verlaufsbericht
DALEUV_MAHB	DALE-UV Mitteilung Arbeitsfähigkeit / Abschluss besondere Heilbehandlung
DALEUV_RE13	DALE-UV Ambulante Rechnung R1 bis R3
DALEUV_KNEB	DALE-UV Ergänzungsbericht Knie
DALEUV_KOEB	DALE-UV Ergänzungsbericht Kopf
DALEUV_SUEB	DALE-UV Ergänzungsbericht Schulter
DALEUV_VEEB	DALE-UV Ergänzungsbericht Schwere Verbrennungen
KIWO	U-Teilnahmemeldungen

Initiale Datendatei

Allen Formularen bzw. Formularassistenten kann über den Parameter Hauptdokument eine initiale Datendatei übergeben werden (unterstützte Formate BDT, HL7, CDA, DALE-UV).
 Zunächst wird versucht, die Patientenstammdaten aus dem übergebenen Dokument zu importieren. Erfolgreich importierte Patientendaten werden automatisch dem neuen Formular zugeordnet. Enthält darüber hinaus die

übergebene Datei einen, dem Formularassistenten bekannten Dokumenttyp, so wechselt der Assistent sofort in die zugehörige Formulareingabemaske. Alle extrahierbaren Daten werden in das Eingabeformular übernommen.

1.1.7 Verwaltung von eDokumentationen (durch Formularassistenten erstellte Dokumentationsbögen)

/wzrdExport	<p>Startet die Sammelversandverwaltung (gesammelter Versand bereits erstellter Dokumentationsbögen eines Dokumentationsmoduls an eine gemeinsame Datenstelle). Der optionale Parameter /module erlaubt die Filterung der anzuzeigenden Daten nach einem Dokumentationsmodul.</p>
/wzrdReminder	<p>Startet die Reminderfunktion bzw. Wiedereinbestellungsanalyse (Ermittlung von ausstehenden eDokumentationen und fälligen Dokumentationsterminen). Der optionale Parameter /module erlaubt die Filterung der anzuzeigenden Daten nach einem Dokumentationsmodul.</p>
/wzrdArchive	<p>Startet die Archivverwaltung (Übersicht, Verwaltung und Wiederversand bereits versendeter eDokumentationen).</p>
/wzrdDocuList	<p>Startet einen Übersichtsbildschirm zur Verwaltung von eDokumentationen (bisher eDMP, eKoloskopie, Hautkrebs-Screening und DALE-UV). Alle dokumentationsbezogenen Befehle und Vorgänge sind von diesem Bildschirm aus erreichbar:</p> <ul style="list-style-type: none">• Übersicht und Verwaltung aller bereits erstellten eDokumentationen• Auflistung von zu erwartenden / fälligen / fehlenden Dokumentationen• Direkte Erstellung von Nachmeldungen/Folgedokumentationen und Korrekturen auf Basis vorhandener eDokumentationen (mit Datenübernahme).• Filterung nach Patienten, Dokumentationsmodulen, Bearbeitungsstatus, ... <p>Der optionale Parameter /module erlaubt die Filterung der anzuzeigenden Daten nach einem Dokumentationsmodul.</p> <p>Der optionale Parameter /patient erlaubt die Filterung nach einem Patienten über dessen Patienten-ID. Wird das Kommando /wzrdDocuList mit einem beliebigen Importschalter (z.B. /bdt, /bdtauto, ...) kombiniert, so wird der Übersichtsbildschirm für den zuletzt importierten Patienten angezeigt.</p> <p>Der Parameter /lockParam sperrt einen evtl. übergebenen Patienten oder ein übergebenes Dokumentationsmodul im Übersichtsbildschirm. Diese Daten können über die Programmoberfläche nicht angepasst / geändert werden.</p>

1.1.8 Patientenimport

`/readCard` Liest die Stammdaten eines Patienten von der Versichertenkarte (eGK, KVK, PKV-Card).

Über den Parameter **/terminalType** kann optional der Typ des Kartenterminals festgelegt werden, von dem die Patientendaten gelesen werden sollen:

- `/terminalType:all` - alle unterstützen konfigurierten Kartenterminals (default)
- `/terminalType:ti` - liest die Daten von einem TI-Terminal über den TI-Konnektor
- `/terminalType:ctapi` - liest die Daten von einem mobilen Kartenterminal (CT-API, USB)

Die Angabe des optionalen Parameters **/silent** minimiert die Nutzerinteraktion:

- Verwendung des konfigurierten Online-Abgleichmodus und des bevorzugten TI-Terminals
- keine Vorschau der zu lesenden Versichertendaten
- automatischer Abgleich der Patientenstammdaten
- keine Anzeige und keine Betätigung der importierten Versichertendaten

1.1.9 Externe Anwendungen

`/externalApp:<ID>` Startet eine externe Anwendung mit der angegebenen Anwendungs-ID.

Falls von der Anwendung unterstützt, können dem Befehl über den Parameter **/patient** oder über einen beliebigen Importschalter (z.B. **/bdt**, **/bdtauto**, **/hl7**, **/hl7auto**, ...) Patientendaten übergeben werden.

Erläuterung

Externe Anwendungen sind Webanwendungen, die in einem von GMC PaDok bereitgestellten Web-Browser angezeigt werden.

Die Anwendungen werden über die Konfigurationsdatei „apps\apps.xml“ konfiguriert und bestehen im Wesentlichen aus einer ID, einem lesbaren Namen, einem Symbol und einer Liste von dazugehörigen Webseiten. Die konfigurierten Anwendungen werden automatisch in das GMC PaDok Menü und die Symbolleisten integriert.

Einige ausgewählte Webanwendungen wurden tiefer in GMC PaDok eingebunden und können über die folgenden vordefinierten Anwendungs-IDs aufgerufen werden:

- `kvdox_video` kv.dox Videosprechstunde
- `medform_eau` MedForm - eAU

1.1.10 Allgemeine Befehle

`/adrList` Führt einen Abgleich der Teilnehmerliste(n) mit dem Server durch.

`/backup` Archiviert das aktuelle Datenverzeichnis der Anwendung (Datenbank und Dokumente) in ein ZIP-Archiv. Optional kann der absolute Dateipfad für die zu erstellende Sicherungsdatei übergeben werden (z.B. `padok.exe /backup "c:\mccpadok_backup_20090201.zip"`).

Wird ein Dateipfad angegeben, so startet die Sicherung automatisch im Hintergrund. Wird kein Dateipfad angegeben, kann der Anwender Namen und Ziel der Sicherungsdatei über einen Dateidialog festlegen.

1.2 Parameter

[profile]	<p>Name des zu ladenden Anwendungsprofils. Für eine GMC PaDok Installation können mehrere Anwendungsprofile konfiguriert werden. Jedes Anwendungsprofil verwendet eine eigene Datenbank und ein eigenes Dokumentenverzeichnis. Alle Programmeinstellungen werden pro Anwendungsprofil separat gespeichert. Somit können unterschiedliche Anwendungsfälle (z.B. mehrere Betriebsstätten oder mehrere Krankenhausabteilungen) für eine GMC PaDok-Installation realisiert werden. Nähere Informationen finden Sie im Dokument „GMCPadok_Installationskonfiguration.pdf“.</p>
[user]	<p>ID des Benutzerkontos, unter dem das Programm gestartet werden soll. Ein evtl. für die automatische Anmeldung eingerichtetes Benutzerkonto wird bei Angabe dieses Parameters nicht berücksichtigt.</p>
[userPwd]	<p>Zusätzlich zum Parameter /user kann das Passwort für das anzumeldende Benutzerkonto als MD5-Hashcode angegeben werden (automatische Anmeldung).</p>
[Hauptdokument]	<p>Dateipfad zu Hauptdokument (bzw. Steuerdatei) Ein Dateipfad kann zusätzlich den Dokumenttyp (siehe /type), das Dateiformat (siehe /fmt), den Kommentar und das Signaturformat (siehe /sigfmt) für das Hauptdokument enthalten. Als Trennzeichen zwischen den einzelnen Datenfeldern wird die PIPE „ “ verwendet. Leere Datenfelder werden ignoriert. z.B. "c:\test.xml 1018 2 VHitG-Arztbrief 3"</p>
[attach]	<p>Dateipfad zu Anlage Der Dateipfad kann zusätzlich den Dokumenttyp (siehe /type), das Dateiformat (siehe /fmt), den Kommentar und das Signaturformat (siehe /sigfmt) für die Anlage enthalten. Als Trennzeichen zwischen den einzelnen Datenfeldern wird die PIPE „ “ verwendet. Leere Datenfelder werden ignoriert. z.B. /attach:"c:\test.pdf 1017 2 Arztbrief 2"</p>
[comment]	<p>Betreff, Kommentar</p>

[type]	Dokumenttyp von Nachrichten und Anlagen
1001	eAU
1002	eAU-Storno
1003	eAU-Fehlermeldung
1017	eArztbrief (allgemein, Sciphox)
1018	eArztbrief (VHitG + PDF)
1025	eArztbrief (VHitG + PDF + QES)
1026	PDF-Dokument zu eArztbrief
1027	XML-Dokument zu eArztbrief
1028	XSD-Datei zu eArztbrief
1029	Arztbrief Plus zu eArztbrief
1030	eNachricht
6002	KV-Abrechnung
6022	KV-Abrechnung mit signierter Sammelerklärung
6023	Separate signierte Sammelerklärung zur KV-Abrechnung
6024	KVDT-Begleitdatei
6025	KVDT-Sammelerklärung (PDF)
6026	KVDT-Sammelerklärung (XML)
6001	eKoloskopie-Bericht
6007	Hautkrebs-Screening-Bericht
6008	Qualitätssicherung Dialyse (DIA-Archiv)
6009	Qualitätssicherung Dialyse (BERST-Archiv)
6010	abD-Begleitdatei
6004	ePVS-Abrechnung
6011	eDMP-Bericht
6012	eDMP-Begleitdatei
6003	DALE-UV-Bericht
6015	DALE-UV-Auftragsdatei
6016	EDA-UK-Bericht (Einsendung)
6017	EDA-UK-Bericht (Rücksendung)
6018	EDA-UK-Auftragsdatei
6019	EDA-UK-Anhangscontainer
6030	QSPB PB-Bericht
6031	QSPB QS-Bericht
6032	QSPB-Empfangsbestätigung
6033	QSPB-Fehlernachricht
6034	QSPB-Miniprotokoll
6035	QSPB-Datenflussprotokoll
6036	QSPB-Rückmeldebericht
6037	QSPB-Empfangsbestätigung Rückmeldebericht

6040	U-Teilnahmemeldung
6041	Meldepflichtige Infektionskrankheiten (IfSG)
6050	Digitale Muster
6051	Digitales Muster 06
6052	Digitales Muster 10
6053	Digitales Muster 10A
6060	Bundeseinheitlicher Medikationsplan (BMP)
6061	Bundeseinheitlicher Medikationsplan (PDF-Format)
6062	Bundeseinheitlicher Medikationsplan (XML-UKF-Format)
7000	LDT-Laborbefund
7001	LDT-Laborbefund (PDF-Format)
7002	LDT-Laborbefundabruf (Trigger)
7003	LDT-Laborbefundabruf (Status)
7010	eTS-Vermittlungscode-Anforderung Muster 6
7011	eTS-Vermittlungscode-Lieferung Muster 6
7012	eTS-Vermittlungscode-Anforderung PTV11
7013	eTS-Vermittlungscode-Lieferung PTV11
7014	eTS-Fehlernachricht für Vermittlungscode-Anforderungen
7020	eTS-TSS-Abrechnungsinformation-Anforderung
7021	eTS-TSS-Abrechnungsinformation-Lieferung
9999	Sonstige
10001	Qmax Praxisnetz
20001	Fluktuationsbogen KfH
20002	Interne Kommunikation KfH
20003	Externe Kommunikation KfH (HL7)
30000	Eingangsbestätigung eNachricht, allgemein
30001	Eingangsbestätigung eArztbrief
30002	Eingangsbestätigung KV-Abrechnung
30003	Eingangsbestätigung LDT-Laborbefund
30004	Eingangsbestätigung Digitale Muster
30101	(Fachliche) Rückmeldung KV-Abrechnung
30102	Quittung eDMP
30103	Quittung DALE-UV
30104	Quittung EDA-UK
30105	Quittung ePVS-Abrechnung
30106	Quittung U-Teilnahmemeldung
30110	Quittung abD
30111	Quittung eKoloskopie
30112	Quittung Hautkrebs-Screening
30113	Quittung QS-Dialyse (DIA-Archiv)
30114	Quittung QS-Dialyse (BERST-Archiv)

[fmt]	Dateiformat von Nachrichten und Anlagen	
0	BDT	
1	LDT	
2	XML	
3	TIF, TIFF	
4	RTF	
5	MS Office	(DOC, DOT, CLS, XLT, XLA, CSV, PPT, POT, PPS, PPA, ...)
6	GIF	
7	XAF	
8	PDF	
9	HL7, DAT	
10	ZIP, ZIPC	
11	HTML, HTM	
12	CON, COC	(KV-Abrechnungsdatei)
13	XKM	(Verschlüsselt über KBV-Kryptomodul)
21	TXT	
22	JPG	
23	BMP	
24	PNG	
25	EML	
26	PKCS#7-Signatur	
99	Sonstige	

[sigfmt]	Signaturformat von Hauptdokumenten und Anlagen	
0	UNSIGNED	(Keine Signatur, unsignierter Versand)
1	PRESIGNED	(Externe Signatur)
2	PKCS#7	
3	PDF	(PDF-Inlinesignatur nach Acrobat-Spezifikation)
4	XML-DSig	(XML-CDA2-Signatur)

[module]	Dokumentationsmodul(e)	
HKS	Hautkrebs-Screening	
QSPB	QS-Dokumentationen nach oKFE / DeQS	
DALEUV	DALE-UV	
KIWO	U-Teilnahmemeldung	
DMP	Alle DMP-Dokumentationen	
DMP_ASTHMA	DMP Asthma bronchiale	
DMP_COPD	DMP COPD	
DMP_BK	DMP Brustkrebs	
DMP_CR	DMP Chronischer Rückenschmerz	
DMP_DE	DMP Depression	
DMP_DIAB1	DMP Diabetes mellitus Typ 1	
DMP_DIAB2	DMP Diabetes mellitus Typ 2	
DMP_HI	DMP Chronische Herzinsuffizienz	
DMP_KHK	DMP Koronare Herzkrankheit	
DMP_OST	DMP Osteoporose	
DMP_RHEUMA	DMP Rheuma	

- [senderSystem]** Angabe des Sendersystems für den Versand von KIM- und KV-Connect-Nachrichten.
Der Feldinhalt besteht immer aus zwei durch Semikolon getrennten Teilen, dem Namen des Softwaresystems und der aktuellen Version des Softwaresystems (z.B.: TestPVS;V1.0.0.1).
Der Feldinhalt MUSS erkennen lassen, welches System für die Erstellung der fachlichen Inhalte verantwortlich ist.
Wird dieser Parameter nicht angegeben, so wird immer die aktuelle GMC PaDok Version verwendet (z.B. GMC PaDok;VX.X.X.X).
- [receiver]** Angabe der E-Mail-Adressen der Empfänger einer Nachricht
Unterstützte Notationen:
example@example.com
<example@example.com>
"Peter Mustermann" <example@example.com>
Mehrere Empfängeradressen werden durch Semikolon oder Komma getrennt.
- [patient]** Patientennummer des Patienten, dem ein neu erstellter Vorgang zugeordnet werden soll.
- [lockParam]** Die an den Befehl übergebenen Kommandozeilenparameter werden gesperrt und können über die Programmoberfläche nicht verändert werden.
- [bdt]** Dateiname einer zu importierenden BDT-Datei.
Startet einen BDT-Import mit Anzeige der importierten Stammdaten in der Patientenmaske (analog KVK-Import).

Wird der BDT-Import mit einem Befehlsschalter zum Erstellen eines neuen Vorgangs kombiniert (z.B. **/mail**), wird der neue Vorgang automatisch dem importierten Patienten zugeordnet. Handelt es sich beim Hauptdokument dieses neuen Vorgangs um ein Eingabeformular, wird dieses mit den importierten Stamm- und Behandlungsdaten des Patienten gefüllt.

Wird der BDT-Import mit einem Befehlsschalter zum Starten eines Formularassistenten kombiniert (z.B. **/wzrdFrmDaleUV**), so wird der importierte Patient automatisch einem neu erstellten Formular zugeordnet.
- [bdtauto]** Dateiname einer zu importierenden BDT-Datei.
Startet einen automatischen BDT-Import (minimale Nutzerinteraktion, keine Anzeige der importierten Stammdaten in der Patientenmaske). Der automatische Import eignet sich für den Import von BDT-Dateien mit mehreren Patienten, z.B. Datenübernahme aus der Praxissoftware.

Wird der BDT-Import mit einem Befehlsschalter zum Erstellen eines neuen Vorgangs kombiniert (z.B. **/mail**), wird der neue Vorgang automatisch dem importierten Patienten zugeordnet. Handelt es sich beim Hauptdokument des neuen Vorgangs um ein Eingabeformular, wird dieses mit den importierten Stamm- und Behandlungsdaten des Patienten gefüllt.

Wird der BDT-Import mit einem Befehlsschalter zum Starten eines Formularassistenten kombiniert (z.B. **/wzrdFrmDaleUV**), so wird der importierte Patient automatisch einem neu erstellten Formular zugeordnet.

- [hl7] / [hl7auto]** Dateiname einer zu importierenden HL7-Datei (analog zu **/bdt** bzw. **/bdtauto**).
- [silent]** Arbeitet den übergebenen Befehl automatisch im Hintergrund ab und beendet das Programm im Erfolgsfall sofort wieder. Im Fehlerfall erfolgt eine Fehlermeldung. Bei ungültigen bzw. fehlenden Parametern wird der Anwender zur Korrektur aufgefordert.
- Neu erstellte gültige Nachrichten (**/kvcmail**, **/kimmail**, **/email**) werden automatisch an den / die angegebenen Empfänger (**/receiver**) versendet.
- Neu erstellte Netzakten (**/nrzd**) und Netzdokumente (**/ndoc**) werden automatisch mit dem Server synchronisiert.
- [hidden]** Verhält sich analog zum Parameter **/silent**.
Im Fehlerfall erfolgt jedoch keine Fehlermeldung, sondern der Fehler wird in einer verpflichten anzugebenden Ergebnisdatei protokolliert (siehe **/result**).
- [sendBatch]** Kann zusätzlich zu den Parametern **/silent** oder **/hidden** angegeben werden.
- Neu erstellte Nachrichten (**/kvcmail**, **/kimmail**, **/email**) werden nicht sofort versendet, sondern im Ordner ‚Postausgang‘ gespeichert.
Sie können zu einem späteren Zeitpunkt über den Befehl **/sMail** gesammelt an die angegebenen Empfänger (**/receiver**) versendet werden.
- Neu erstellte Netzakten (**/nrzd**) und Netzdokumente (**/ndoc**) werden nicht sofort mit dem Server synchronisiert, sondern mit dem Status ‚Zu Versenden‘ im lokalen System gespeichert.
Sie können zu einem späteren Zeitpunkt über den Befehl **/sNrzd** gesammelt mit dem Server synchronisiert werden.
- [signBatch]** Kann zusätzlich zum Parameter **/sendBatch** angegeben werden.
- Erforderliche Signaturoperationen werden erst zum Versandzeitpunkt für alle zu versendenden Nachrichten gesammelt ausgeführt, und nicht schon bevor die Nachrichten in den Ordner ‚Postausgang‘ gespeichert werden.

- [syncEvent]** Name für ein durch den aufrufenden Prozess erzeugtes Ereignisobjekt.
Wurde der übergebene Befehl abgearbeitet, wird das Ereignisobjekt in den signalisierten Zustand versetzt.
- [result]** Absoluter Dateipfad zu einer Ergebnisdatei.
Nach Abarbeitung des Befehls wird die Ergebnisdatei unter dem angegebenen Dateipfad erstellt. Die Ergebnisdatei enthält Listen aller während der Befehlsabarbeitung erstellten, bearbeiteten, empfangenen und versendeten Nachrichten bzw. Netzdokumente.
Die Ergebnisdatei besitzt den folgenden Aufbau:
Schema: [GMCPaDok.CommandResult.xsd](#)
Wurde über den zusätzlichen Parameter **/syncEvent** der Name eines Ereignisobjekts angegeben, so wird das Ereignisobjekt in den signalisierten Zustand versetzt.
Wurde der Parameter **/syncEvent** nicht angegeben, so wird im gleichen Verzeichnis eine (leere) Semaphor-Datei mit gleichem Namen und der Dateiendung '.sem' erstellt.
Das aufrufende Programm detektiert entweder die Statusänderung des Ereignisobjekts oder das Erstellen der Semaphor-Datei.
Der Aufrufer ist für das Löschen evtl. erstellter Dateien verantwortlich.
Bei Implementierungsfragen wenden Sie sich bitte an die GMC Systems mbH.
- [resultDir]** Kann zusätzlich zum Parameter **/result** angegeben werden.
Zusätzlich zu der erstellten Ergebnisdatei werden die physischen Dokumente der bearbeiteten Nachrichten und Netzdokumenten zurückgeliefert.
- Wird hier der absolute Dateipfad zu einem existierenden Verzeichnis angegeben, werden die Dokumente in dieses Verzeichnis kopiert.
 - Wird hier das Kürzel 'EMBED' angegeben, werden die Dateien BASE64-kodiert innerhalb der Ergebnisdatei übertragen.
- [backgroundMode]** Das Hauptfenster der Anwendung wird minimiert im Hintergrund gestartet.
Die Taskleistenschaltfläche des Hauptfensters wird beim Minimieren ausgeblendet und stattdessen als Symbol im Infobereich der Windows Taskleiste angezeigt.
Beim Schließen des Hauptfensters bleibt die Anwendung weiterhin aktiv und wird ebenfalls als Symbol in den Infobereich der Windows Taskleiste verschoben.
Durch einen Klick mit der linken Maustaste auf das Infosymbol wird das Hauptfenster angezeigt. Durch einen Klick mit der rechten Maustaste auf das Infosymbol können Sie über ein Kontextmenü auf die wichtigsten Funktionen der Anwendung zugreifen.
Dieser Kommandozeilenparameter überschreibt die Programmoptionen ‚Anwendung im Hintergrundmodus starten‘ und ‚Anwendung beim Schließen weiter ausführen‘ (siehe ‚Extras\Optionen\Erweiterte Optionen\Allgemein‘).
- [msgPollingInterval]** Legt das Intervall in Minuten fest, in dem die Postfächer des angemeldeten Benutzerkontos auf neue Nachrichten überprüft werden.
Dieser Kommandozeilenparameter überschreibt die Programmoption ‚Postfächer alle x Minuten auf neue Nachrichten überprüfen‘ (siehe ‚Extras\Optionen\Erweiterte Optionen\Senden und Empfangen‘).

1.3 Beispiele

```
padok.exe /email /attach:"c:\test.bdt" /comment:"E-Mail mit einer Anlage"

padok.exe /kvcmail /attach "c:\test.xml" /comment:"KV-Connect-Nachricht mit einer Anlage"

padok.exe /kvcmail "c:\test.xml" /attach:"c:\attach1.doc" /attach:"c:\attach2.doc"
/type:1016 /comment:"Hallo Welt!"
/receiver:empfaenger1@kv-safenet.de, empfaenger2@kv-safenet.de

padok.exe /kvcmail "c:\Test.xml" /bdtauto:"c:\pat.bdt"
/comment:"Automat. Stammdatenimport. Neue Nachricht wird importiertem Patienten zugeordnet"

padok.exe /wzrdOnlineADT "c:\ X1199999999_28.03.2009_11.57.con"
padok.exe /wzrdOnlineADT "c:\ X1199999999_28.03.2009_11.57.con" /ga:"G999999999_Q109.xml"
/adtMode:echt_hba

padok.exe /wzrdDaleUV "c:\999999966_20_0000006_01.xml" /wzrdPM

padok.exe /wzrdFrmDmp /patient:1220

padok.exe /wzrdFrmQsPb /bdtauto:"c:\pat.bdt"

padok.exe /wzrdFrmDaleUV "c:\999999966_20_0000006_01.xml"

padok.exe /wzrdFrm:DMP_BK_FD /bdtauto:"c:\pat.bdt"

padok.exe /wzrdDocuList /patient:125 /module:DMP_DIAB2

padok.exe /wzrdDocuList /bdtauto:"c:\pat.bdt" /module:DMP_KHK /result:"c:\result.xml"
```

Sonderfunktion: Dale-UV Versand per KV-Connect über allgemeine Kommandozeile (ohne Versandassistent):

```
padok.exe /kvcmail /type:6003 /comment:"Datendateiname|Absendezeitpunkt"
/attach:"Auftragsdatei.auf|6015|99"
/attach:"Datendatei.xml|6003|2"
/receiver:"dale-uv.dguv@kv-safenet.de"
/silent
```